

DURCHSTARTEN - Energy Mentoring by NET

Postadresse:

Network Energy Talents e.V.
Zur Wetterwarte 50
01109 Dresden

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Mit unserer Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte gemäß den Datenschutzvorschriften.

2.1 An wen können sich betroffene Personen wenden?

Network Energy Talents e.V.
Ansprechpartner:
Wurster, Annika
95448 Bayreuth
Tel.: +49 921 – 50740 2994
E-Mail: annika.wurster@tennet.eu

activeMIND AG
Der Datenschutzbeauftragte:
Weihbrecht, David
80802 München
Tel.: +49 89 – 91 92 94 900
E-Mail: Weihbrecht@activemind.legal

2.2 Was ist Zweck der Verarbeitung?

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zweck der Teilnahme und Durchführung und Auswertung des Programmes sowie zur Bewertung, Entscheidung und Abwicklung der Förderung und damit im Zusammenhang stehender Tätigkeiten. Zweck ist, eine Erhöhung des Studienerfolges durch einen zusätzlichen Erwerb fachlicher und überfachlicher Kompetenzen für die Teilnehmenden.

2.3 Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ergibt sich aus Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung).

2.4 Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet und wie lange werden diese gespeichert?

Das Anmeldeformular für Teilnehmende umfasst **zum Eintritt** die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten: Name, Vorname, PLZ, Wohnort, Fragen zu Hochschule, Studiengang, aktuellem Fachsemester sowie der Erreichbarkeit über E-Mail sowie ggf. Einwilligung zur Erstellung von Bild-, Video und Tonaufnahmen, Weiterverwendung für spätere Netzwerktreffen oder Befragungen. Die Anmeldung der Mentorinnen und Mentoren umfasst zum Eintritt die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten: Name, Vorname, PLZ Wohnort, Unternehmenszugehörigkeit, aktuelle Position/ Berufsbezeichnung, Studienabschluss im Fach im Fach und Hochschule/ Ausbildungsstädte sowie der Erreichbarkeit über E-Mail und ggf. Einwilligung zur Erstellung von Bild-, Video und Tonaufnahmen oder Weiterverwendung für spätere Netzwerktreffen. Der Projektträger

speichert die Daten, solange es für die Erfüllung der vertraglichen und der gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gegenseitiger Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken notwendig:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen, wie z.B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung, Kreditwesengesetz, Artikel 6 Abs. 1 b) und c) DSGVO (Datenverarbeitung)
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften

2.5 Erfolgt eine Datenübermittlung?

Datenübermittlung an die Technische Universität Dresden

Die Durchführung und somit Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO). des Programmes erfolgt durch die Technische Universität Dresden, Dezernat 8, ServiceCenterStudium.

Datenübermittlung an die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Folgende personenbezogenen Daten von Teilnehmenden der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg werden an die vor Ort zuständige Stelle, Lehrstuhl für Elektrische Energiesysteme, 91058 Erlangen, gemeldet: Name, Vorname, Studiengang, Fachsemester.

Datenübermittlung an Mentor:innen

Zur Anbahnung der Mentoring- Partnerschaften werden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO folgende Daten an die entsprechende Mentorin oder Mentor gemeldet: Name, Vorname, Hochschule, Studiengang und E-Mailadresse des Teilnehmenden.

2.6 Erfolgt eine Veröffentlichung personenbezogener Daten?

Sofern Sie nicht im Einzelfall zugestimmt haben – Nein! Über die Durchführung des Programmes wird die Öffentlichkeit in geeigneter Form (z.B. im Internet) unterrichtet. Wir sichern zu, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf natürliche Personen möglich sind.

Die ausführliche Datenschutzerklärung anlässlich von von Bild-, Video oder Tonaufnahmen im Rahmen der Programmdurchführung wird Ihnen in einem separaten Dokument zur Verfügung gestellt.

2.7 Welche Rechte haben betroffene Personen grundsätzlich?

Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail) an den Verantwortlichen. Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn die verarbeiteten Daten eine Identifizierung einer natürlichen Person zulassen.

1) Auskunftsrecht (Art.15 DSGVO)

Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten verlangen zu können. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftersuchens zu.

2) Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art.16 bis 18 DSGVO)

Die Betroffenen können jederzeit gegenüber dem Projektträger eine Berichtigung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten bzw. die Einschränkung der Verarbeitung zu erlangen.

3) Beschwerderecht (Art.77 DSGVO)

Betroffene Personen können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten des Projektträgers sowie bei einer Beschwerde nach Art.77 DSGVO an eine Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Frau Dr. Juliane Hundert
Maternistr. 17
01067 Dresden

E-Mail: post@sdtb.sachsen.de
Tel.: +49(0)351/85471 101
www.datenschutz.sachsen.de

Hinweis: Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief oder E-Mail) (s.o.). Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn durch die verarbeiteten Daten eine Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

2.8 Hinweise zum Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.